

Norbert Joos, Extrem-Bergsteiger



Mit einer alpinistischen Pioniertat der Superlative machte Graubünden im UNO-Jahr des Sports während zweieinhalb Monaten auf seinen alpinen Reichtum aufmerksam. Am 17. Juni 2005 starteten die Alpinisten Norbert Joos aus Chur – mit der Besteigung von 12 der total 14 8'000er einer der erfolgreichsten Extrem-Bergsteiger der Welt – sowie sein Bergführer-Kollege Peter Gujan aus Trin zur «Grenztour Graubünden». Am 2. September, nach 77 Tagen, haben die Alpinisten das fast Unmögliche geschafft und die 740 km lange Grenze Graubündens an einem Stück umrundet. Während der «Grenztour Graubünden» bestiegen Noppa und Peter nahezu 330 Bergspitzen, darunter mit dem Piz Bernina den einzigen Viertausender des Kantons. Insgesamt bewältigten die beiden gute 145'000 Höhenmeter im Auf- sowie Abstieg! Auf ihrer Rundtour kam es auch zu interessanten Begegnungen mit Persönlichkeiten aus Sport, Kultur und Politik. Mit ihrem Multivisions-Vortrag «Grenztour Graubünden» berichten Norbert Joos und Peter Gujan von ihren Erfahrungen und Eindrücken entlang der Grenze Graubündens. Sie zeigen eine originelle Film- und Bildreportage und wollen damit die Attraktivität des Tourismuskantons Graubünden auch für den Sommer aufzeigen. Gleichzeitig wird das Buch «Grenztour Graubünden» vorgestellt.